



Institut für
Konfliktmanagement und
Mythodrama

IKM Guggenbühl AG
Untere Zaune 1
CH-8001 Zürich
Telefon ++41 44 261 17 17
Telefax ++41 44 261 19 03
E-mail info@ikm.ch
www.ikm.ch

Postfach 6731
CH-3001 Bern
Telefon 031 381 17 70

Moderne Unterrichtskonzepte aus entwicklungspsychologischer Sicht

Eine kritische Betrachtung der Vorstellungen
über Lehren und Lernen im Geiste von
Individualisierung, Selbstorganisation und
Selbstreflexion der Schülerschaft mitsamt deren
Implikationen für den Lehrberuf.

Prof. Dr. Allan Guggenbühl

Muttenz

Mittwoch, 18. März 2015

Die Herausforderungen der Schule

- Wird die Schule zu Tode reformiert?
Wurde die Schule zum Laboratorium der Bildungstheoretiker, Politiker oder Spielball des öffentlichen Diskurses?
- Ideologisierung oder notwendige Reformen?
Inklusion, zieldifferentes Lernen, Lehrpersonen als Coach, Zwei-Pädagogen-Prinzip: hehre Ideale oder Notwendigkeiten?
- Wird der Schulunterricht fremddefiniert?
Welchen Einfluss haben die Schulreformen wirklich?
- Vom halbchaotischen zum professionellen Unterricht
Wenn Standards & die Wissenschaft die Qualität definieren

Die Herausforderungen der Schule

- Die Schule: eine unmögliche Institution!
Kulturelle Unterschiede, verschiedene Persönlichkeiten und soziale Hintergründe machen das Unterrichten schwer
- Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen der Eltern
Machtkämpfe: Lehrpersonen sollen sich gefälligst fügen!
- Bleibt das Lernen eine Nebenbeschäftigung?
Peer-Gruppen, Trends, Klatsch: Wird die Schule von den SchülerInnen anders gelesen?
- Was geschieht mit den schwachen Schülern?
Diagnoseinflation: schwache Schüler gelten heute als verhaltengestört, haben ein ADHS oder autistische Züge!

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 2

Die Herausforderungen der Schule

- Oberbandenchef, Einzelkämpfer oder Mentor?
Wurde gute alte Lehrer abgeschafft?
- Schulen als Haus des Lernens oder Begegnungsstätte?
Selbsttägiges Lernen: inszenierte Emsigkeit? Permanente Party
- Führt Qualitätsmanagement & gruppenzentrierter Unterricht zu einer Papierflut?
Kann man die gute Schule durch Dekrete durchsetzen?
- Die Diskrepanz zwischen Ideal und Realität
Menschen interpretieren Systeme

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 3

Herausforderungen der Schule

- Nur ein kleiner Teil des Schulgeschehens wird direkt durch die Lehrpersonen gesteuert
Emotionen, Übertragungen und Begegnungen sind auch wichtig
- Werden die Schüler immer dümmer?
In der Schule geht es nicht primär um formale Intelligenz, sondern auch Working Intelligence
- Das Anpassungssyndrom
Sind vor allem Langweiler gut in der Schule?
- Strukturen & Ordnung: Chimären?
Durch die Struktur allein wird der Unterricht nicht erfolgreich

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 4

Herausforderungen der Schule

- Schulunterricht ist so gut wie die Lehrpersonen
Was ein guter Unterricht ist wird an der Front entschieden
- Zuviel Heterogenität sprengt die Möglichkeit der Schule!
Fehlende Anbindungsakte & Identifikation
- Erfahrungen mit Sek A/B/C
Die Schlimmen sitzen in den C-Klassen
- Individualisierung: Illusion oder Fortschritt?
Die SuS lernen jedoch oft wegen der Klassengemeinschaft

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 5

Die Rolle der Lehrperson

Erfolgsfaktoren

- Performance (Auftritt/Atmosphäre)
- Beziehung/Kommunikation (Emotionen)
- Didaktik (Materialien/Lernmethode)
- Schulhauskultur (Team/Leitung/Macht)
- Persönlichkeit (Profil/Einstellung)

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 6

Auftritt

- Präsenz im Unterricht und Schulhaus markieren
Blickkontakt, Nonverbale Signale
- Begrüßungs- und Anschlussakte
Kurze persönliche Bemerkungen und kleine Aufmerksamkeiten
- Langsame Annäherung
Die SchülerInnen wollen die Lehrpersonen entdecken
- Kleider machen Leute!
Müssen wir uns jetzt nach einem Dresscode richten!
- Anstand und Höflichkeit
Die Notwendigkeit des Up-Gradings

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 7

Auftritt

- Doppelrolle: Oberbandenchef & Coach
Zuerst Struktur, dann Beziehung!
- Eigene Vorstellungen & Werte vermitteln
Die Schüler ertragen Unterschiede bei den Lehrern
- Die Lehrperson als Persönlichkeit!
Die Unterrichtsmethode hängt von der Klassen und LP ab
- Klassen als Gemeinschaften
Zuviel Schulausschlüsse & Time-Outs sind problematisch
- Lernen ist ein emotionaler Prozess
Schwatzen, Blödeln, Witz und Pausen gehören zur Schule

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 8

Beziehung

- Beziehung zu Klassen ermöglichen
Zu viele Lehrpersonen verderben den Unterricht
- Was nebenbei geschieht ist wichtig!
Beim Dazwischen zeigt sich der Mensch
- Scheitern gehört zum Unterrichten
20% der pädagogischen Handlungen sind falsch!
- In Prozessen & Phasen denken
Der Unterricht besteht nicht nur aus pädagogischen Akten
- Ärger und Konflikte als Chancen
Provokationen als Beziehungsangebote!

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 9

Die Lehrperson als Coach

- Mit den Energien der Klasse arbeiten!
Die Lehrperson ist kein Animator oder Verkäufer
- Verantwortungsdiffusion verhindern!
Der Lehrer muss etwas von seinen SchülerInnen wollen!
- Respekt vor den SchülerInnen auch bei Problemen
Integration geschieht oft über Widerstand
- Rituale und Sequenzen von Frontalunterricht
Die SchülerInnen wollen die Lehrperson studieren

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 10

Gelingender Unterricht: Didaktik

- Das Unmögliche & Verrückte interessiert!
Schüler brauchen ‚mental movers‘ und nicht Normalität
- Männliche und weibliche Elemente im Unterrichtsstil
Knaben und Mädchen müssen unterschiedlich geführt & diszipliniert werden.
- Ordentliche & ausserordentliche Ereignisse
Ein bisschen Abwechslung tut gut/Schattenthemen einbringen
- Dialogisch-demokratischer Unterricht?
Klassenrat: Hier und da der Schulklasse recht geben.

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 11

Gelingender Unterricht: Schulhauskultur

- Gefässe für Palaver und Abaisement
Lehrpersonen müssen auch emotionalen Abfall entsorgen
- Auch die Lehrer wollen kraulen
Pflege der Gemeinschaft ist kein Luxus!
- Fixe; verhandelbare Regeln und Grauzonen
Klare definierte Einflussbereiche; Sin-Bln
- Schüler wollen ihre Geschichten erzählen
Extreme Ereignisse regen zum Denken an!

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 12

Gelingender Unterricht: Persönlichkeit

- Trickster, Zeremonienmeister oder Künstler?
Zum eigenen Archetyp stehen
- Langweile, Ruhe und Spontaneität
Entschleunigung des Unterrichts!
- Eigenanteil reflektieren
Sind Lehrpersonen keine Menschen?
- Persönliches Ressourcenmanagement
...und woran hatte man letzte Woche Spass?

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 13

Gelingender Unterricht

Literatur & Infos

Guggenbühl, A. (1996) Dem Dämon in die Augen schauen. Edition IKM:
Zürich
 Guggenbühl, A. (2011) Was ist mit den Jungs los? Freiburg: Kreuz
 Guggenbühl A. (2008) Anleitung zum Mobbing. Ztglogge: Oberhofen
 Guggenbühl A. (2011) Kleine Machos in der Krise. Herder: Freiburg
 Guggenbühl A. (2006) Pubertät echt ätzend. Herder: Freiburg

Mail & Infos

info@ikm.ch/www.ikm.ch

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 14

Beratung unter erschwerten Bedingungen

- Der Berater als emotionaler Abfallentsorger
Verständnis für den Unterricht gehört zum Job!
- Situation annehmen wie ist und dann verbessern!
Nach Ressourcen suchen!
- Kleine Änderungen führen uns weiter!
Beharrungsvermögen respektieren, Vertrauen generieren
- Spaziergänge, Face-to-Face Gespräche
In unterschiedlichen Settings arbeiten
- Chaosmanager oder Beamter?
Das Bild der Lehrpersonen reflektieren

20.03.2015

© IKM Guggenbühl AG Zürich | 15